

Linienförmige Zugbeeinflussung (LZB)

Der schnelle Bahnverkehr nutzt neben der Punktförmigen Zugbeeinflussung (PZB) auch die Linienförmige Zugbeeinflussung (LZB). Züge können damit „in die Ferne sehen“ und werden durch Anzeigen im Führerstand sicher geführt. Die Fahrt mit LZB ermöglicht eine engere Zugtaktung und damit eine bessere Auslastung der Schienen. Die Geschwindigkeit wird erhöht, der Auftrag schneller erfüllt und Kapazitäten für den nächsten Auftrag werden frei.

Bestandteil dieser Schulung ist die Grundausbildung für die LZB sowie darauf aufbauende Inhalte der LZB CIR ELKE. Kursteilnehmende lernen den Grundaufbau kennen und die Funktion der LZB mit ihren Bauteilen im Zug, an der Strecke und im Stellwerk. Hinzu kommt die richtige Bedienung der Tasten sowie die Ableitung von Handlungen auf Grund der Leuchtmelderanzeigen.

Diese Ausbildung ist simulatorgestützt. Hier wird der richtige Umgang mit der LZB im Regelbetrieb, Besonderheiten und Unregelmäßigkeiten ausprobiert und trainiert.

